



# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

Nr. 53.

Dresden, am 29. Februar

1892.

#### Dreihundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 26. Februar 1892.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 429—438. — Entschuldigungen.

— Schlußberathung über Berichte und Anträge der Beschwerde- und Petitionsdeputation und zwar: 1. einen schriftlichen über die Petition des Schuhmachers E. Heinrich Zimmermann in Bernstadt und seiner Ehefrau, Brand- und Schadenvergütung; — 2. einen mündlichen, die anderweitige Petition der Concordia Haase, Justizamtsporteleinnehmerin, und ihrer Töchter in Böblitz, Erhöhung der Pension, bez. Gewährung einer fortlaufenden Unterstützung; — 3. einen mündlichen, die Petition des Gemeinderaths zu Laubegast, die Errichtung einer Apotheke daselbst und 4. einen mündlichen, die Petition des Gemeinderaths zu Milbenau und Genossen, die Errichtung einer Apotheke in Milbenau betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr 12 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Mehlich, der Herren königl. Commissare Geh. Reg.-Räthe von Criegern und Schwedler, Ober-Reg.-Rath Dr. Hausmann und Geh. Rath Fahn, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte die Vorträge aus der Registrande zu geben.

(Nr. 429.) Bericht der Finanzdeputation B über die wegen Erbauung von Eisenbahnen und Errichtung von Haltestellen u. s. w. eingegangenen Petitionen.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 430.) Ständische Schrift auf das königl. Decret Nr. 27 über den Entwurf zu einem Gesetze, die Errichtung eines Amtsgerichts in Olbernhau betreffend.

Präsident Ackermann: Liegt in der Kanzlei zur Einsicht aus.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:  
L. A. Ständische Schriften Nr. 11.)

(Nr. 431.) Protokolletract der Ersten Kammer über Capitel 1 bis 7 und 71a des Staatshaushaltsetats für 1892/93, Forsten, Domänen u. s. w., Hofapotheke, Elsterbad, Leipziger Zeitung und Dresdner Journal betreffend, sowie über die zu Capitel 1, Titel 10 eingegangene Petition des Förstercandidaten und Reviergehilfen Mühlberg in Spechtshausen und Genossen.

Präsident Ackermann: Zu den Acten.

(Nr. 432.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Hausbesizers und Korbmachermeisters Carl Friedrich Gottlieb Köbiger in Plauen i. B. um Gewährung einer Baueihilfe aus der Landesbrandcasse.

Präsident Ackermann: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 433.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den Antrag des Abg. Dr. Mehnert und Genossen, das Mandat des Abg. Liebknecht betreffend.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 434.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über eine für unzulässig erklärte anonyme Petition um Erhöhung der Pensionen der Wittwen und Waisen von Beamten der königl. sächsischen Staatseisenbahnen.

(Anzeige d. Beschwerde- u. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:  
L. A. Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 128.)

Präsident Ackermann: Bewendet bei der gedruckt zur Bertheilung gelangenden Anzeige.

(Nr. 435.) Schreiben des Vorstandes des Dresdner Bezirksvereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke bei Uebersendung von 82 Druckexemplaren eines Gut-